



Gesundheits- und Lifestyle Check-Up in Bonn

www.CheckUp-Bonn.de

Mit Bewegung, Sport und einer bewussten Ernährung kann jeder bereits etwas für seine Gesundheit tun. Wer aber gibt Ihnen die Gewissheit, dass dies auch den gewünschten Effekt hat?

Viel zu oft hört man von Mitmenschen, die trotz gesunder Lebensführung erkranken. Das Team der interdisziplinären Gemeinschaftspraxis an der Beta Klinik führt seit über 10 Jahren Gesundheit-Checks auf höchstem Niveau durch. Ihr Ziel ist es, Risikofaktoren und Krankheiten möglichst im Frühstadium aufzudecken. Dies gilt insbesondere für gravierende und lebensbedrohliche Erkrankungen wie Herzinfarkt, Schlaganfall oder Krebs. Denn je eher Krankheiten entdeckt werden, desto größer sind die Heilungschancen und die Möglichkeiten, das Entstehen von sekundären Erkrankungen zu verhindern.

Mit umfangreicher Bildgebung, Spezialisten für jeden Bereich und persönlicher Begleitung unterscheidet sich der Gesundheitscheck in Bonn von klassischen Vorsorgeuntersuchungen. Den Grundstein für

die ganzheitliche Vorsorge bildet ein Basis-Check, der individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse eines jeden Patienten angepasst und erweitert werden kann.

Top Bonn hat mit dem ärztlichen Leiter des Check-Up Dr. med. André W. Demant und der leitenden Koordinatorin Jennifer Freier gesprochen.

Top: Herr Dr. Demant, wer nutzt ihr Angebot?

Dr. Demant: Grundsätzlich macht ein solcher Check-Up für jeden Sinn, der individuelle Risiken abklären lassen und in möglichst kurzer Zeit einen guten Überblick über seinen Gesundheitszustand bekommen möchte. Vor allem können wir vier Gruppen identifizieren:

Selbstständige, die aus Zeitgründen eine komplette gesundheitliche Abklärung an einem Tag wünschen.

Firmen, die Mitarbeitern eine umfassende gesundheitliche Vorsorge zu Gute kommen lassen. Prävention und Gesundheitsförderung sind für Firmen oft günstiger als ein Mitarbeiter, der krankheitsbedingt länger ausfällt. Das sehen wir gerade in der aktuellen Gesamtsituation.

Menschen, die Wert auf einen gesunden Lifestyle legen und einen hohen sportlichen Anspruch haben. Sie profitieren besonders von unserer sportmedizinischen Expertise aus dem Leistungssport.

Ältere Patienten mit zum Teil schon bekannten Vorerkrankungen, die in einer entspannten und ruhigen Umgebung einen aktuellen Status quo erfahren möchten.

Top: Welche relevanten Diagnosen finden Sie häufig im Rahmen des Check-Ups?

Dr. Demant: Erwartungsgemäß stehen die bekannten Volkskrankheiten wie Blut-



Die Gemeinschaftspraxis ist Teil des privaten Facharzt- und Klinikzentrums Beta Klinik in Bonn. Sie führt seit über 10 Jahren Gesundheit-Checks auf höchstem Niveau durch. Der ärztliche Leiter des Check-Up ist Dr. med. André W. Demant (Facharzt für Radiologie). Bei sportmedizinischen Fragestellungen unterstützen ihn die Orthopäden und Sportmediziner Dr. med. Markus Klingenberg, Peter Braun und Philip Ibe. Speziell bei Beschwerden im Bereich des Rückens sind die beiden Fachärzte für Neurochirurgie Dr. Jung und Prof. Gasser die richtigen Ansprechpartner.

hochdruck, Übergewicht und Stoffwechselveränderungen im Vordergrund. Dafür verantwortlich sind ja bekanntermaßen neben einer familiären Veranlagung vor allem Stress und der persönliche Lebensstil. Geschlechtsspezifisch liegt uns bei Frauen das frühzeitige Erkennen einer Osteoporose besonders am Herzen, da diese oft zu spät diagnostiziert wird.

Glücklicherweise diagnostizieren wir bis dato unbekannt, schwerwiegende Erkrankungen wie beispielsweise Tumore nur zu einem geringen Prozentsatz.

Da viele unserer Check-Up-Patienten über die Jahre ihre Untersuchungen regelmäßig wiederholen, ist es erfreulich und motivierend feststellen zu können, dass einige von ihnen über eine Anpassung ihres Lebensstils wieder „gesünder“ werden.

Top: Was ist denn das Durchschnittsalter ihrer Check-Up-Patienten?

Dr. Demant: Rückblickend über die letzten Jahre kann man feststellen, dass das Durchschnittsalter der Patienten zwischen 40 und 60 liegt. Auffällig ist in den letzten beiden Jahren, dass auch zunehmend jüngere Patienten bereits ab Anfang 30 unser Angebot nutzen. Das ist auch sinnvoll, wenn familiär bestimmte Erkrankungen gehäuft auftreten oder auch schon in jun-

gen Jahren ein hoher beruflicher Stresslevel besteht.

Top: Ganz praktisch, wie vereinbare ich einen Termin?

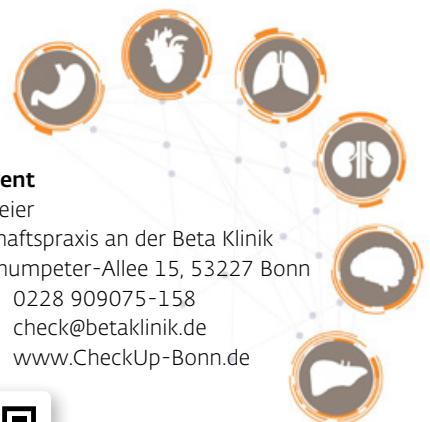
Jennifer Freier: Das ist ganz einfach, Sie können sich jederzeit telefonisch oder per E-Mail an mich wenden. In dem Telefonat besprechen wir was Ihnen persönlich wichtig ist. Dazu erhalten Sie per E-Mail einen ausführlichen Fragebogen. Dieser wird von uns ärztlich ausgewertet und dient zusammen mit Ihren Wünschen als Grundlage für unsere Check-Up-Empfehlung. Nachdem wir den Untersuchungsumfang abgestimmt haben, vereinbaren wir einen passenden Termin. Dieser wird so gewählt, dass alle Untersuchungen an einem Tag aufeinanderfolgend stattfinden können.

Top: Wie läuft so ein typischer Check-Up ab?

Jennifer Freier: Ich begrüße den Patienten am Morgen kurz bevor das ärztliche Eingangsgespräch beginnt. Anschließend erfolgen nahtlos die geplanten Konsultationen bei den verschiedenen Fachärzten. Da der Patient für einige Untersuchungen wie die Blutentnahme oder einen Ultraschall des Bauchraums nüchtern sein

muss, servieren wir im Anschluss daran ein Frühstück. Den Abschluss bildet die ganzheitliche Besprechung der Befunde mit dem ärztlichen Kollegen, der auch das Eingangsgespräch geführt hat.

Eine umfangreiche Mappe mit allen Arztbriefen, Bildern und Laborergebnissen wird zusätzlich per Post versendet. So sind alle Resultate und Empfehlungen für die Zukunft kompakt zur Hand. ■



Beta Prevent

Jennifer Freier
 Gemeinschaftspraxis an der Beta Klinik
 Joseph-Schumpeter-Allee 15, 53227 Bonn
 Telefon: 0228 909075-158
 E-Mail: check@betaklinik.de
 Web: www.CheckUp-Bonn.de

